

Mammographie-Indikationen*

Diese Liste der rechtfertigenden Indikationen (RI) für die kurative Mammographie ist eine Orientierungshilfe für Überprüfungen nach § 130 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) durch die Ärztliche Stelle Mammographie c/o

Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein.

Klinische Angaben	RI ja ¹	RI nein ²	Anmerkungen
< 50 Jahre, asymptomatisch		Х	
≥ 50 Jahre < 70 Jahre asymptomatisch		X	dem Screening zuführen
Zustand nach Mamma-OP (gutartig)		Х	ggf. einmalige Kontrolle
zyklusabhängige beidseitige		Х	-
Beschwerden			
Hormonersatztherapie (HRT)		Х	
Zustand nach Mamma-Ca-OP	Х		
(invasiv und noninvasiv)			
familiäre oder persönlich erhöhte			nur wenn:
Disposition	x		a) 1 Mammatumor bei Verwandten 1. oder2. Gradesb) 2 Mammatumore bei Verwandten 3. und4. Grades
			c) Ovarialkarzinom selbst oder bei Verwandten 1. Grades
			d) sonstiges (z.B. nach Radiatio)
Hochrisikopatienten	X		
tastbarer Knoten, unklarer Tastbefund bzw. positiver Sonographiebefund	X		
Mastodynie einseitig	Х		
Gesichert gutartige Histologien		х	benigne histologische Diagnosen, wie z.B. zystische Mastopathie, sklerosierende Adenose, fibröse Mastopathie, gewöhnliche duktale Hyperplasie, einfache Papillome und Fibroadenome ohne Atypien
Histologisch bestätigte Läsionen	x		histologische Diagnosen, wie z.B. flache epitheliale Neoplasie, atypische duktale Hyperplasie (ADH), intraduktale papilläre Läsionen und lobuläre Neoplasien, wie z.B. Carcinoma lobulare in situ
Sekretion aus Mamille	Х		
Entzündliche Veränderungen (Mastitis/Abszess)	х		
Neu aufgetretene Veränderungen an der Mamille und/oder Haut	х		z.B. Mamillenretraktion, Apfelsinenhaut, Plateaubildung, etc.

¹⁾ In der Spalte "RI ja" werden (Rechtfertigende-)Indikationen aufgeführt, die, ergänzt durch die patientenspezifischen Angaben, grundsätzlich von der Ärztlichen Stelle akzeptiert werden.

Stand: 03.11.2021

²⁾ In der Spalte "RI nein" werden zur Abgrenzung Indikationen genannt, bei denen, für sich alleine gesehen, die RI als nicht gegeben betrachtet wird.

^{*)} Diese Liste berücksichtigt Patientinnen im Alter unter 70 Jahren.